

Grußwort Ostern 2023

Anfang des vergangenen Jahrhunderts trafen sich an einem österlichen Morgen der Dichter Hugo von Hoffmannsthal und der Schriftsteller und Schauspieler Egon Friedell. Sinnend spazierten die beiden im Wiener Volksgarten. Ein Wort gab das andere – und so entstand ein lebhaftes Gespräch. Friedell deutete auf eine Baumgruppe: „Dort wird in 20 oder 50 Jahren Ihr Denkmal stehen!“ Hoffmannsthal lächelte und schüttelte verneinend den Kopf. – Nach kurzer Zeit fügte Friedell nachdenklich hinzu: „Die Leute werden vorübergehen. Einige bleiben stehen und rätseln: ‚Hoffmannsthal – wer war denn dieser Kerl? ‘“ – Stumm und in Gedanken versunken gingen die beiden nebeneinander: – Heute wird mancher Mensch bewundert, geehrt und umjubelt. Doch bald hat das Publikum ihn vergessen – kalt und einsam steht dann das Denkmal da. –

Liebe Leser*in, manchmal befällt mich die Frage: Was wird in 100 Jahren sein. Wird noch jemand einen guten Gedanken an mich verschenken? Wird – wofür ich mich einsetzte – noch der Rede wert sein? Hat es einen Sinn, sich ein vergängliches Denkmal zu setzen? Wahrscheinlich interessiert es den Übernächsten gar nicht, dass ich gelebt habe. – Nachkommen begraben mich und sie. Auch auf dem Friedhof wächst über alles Gras.

Eine Stimme mahnt: Lege die Last nieder und die Schreibfeder zur Seite. Lass die schwarzen Gedanken. Dann öffnet sich der Blick für das Helle, und aus längst vergangener Zeit klingt die Stimme des Apostels Paulus an die Kolosser auch zu uns: „Blicket nach oben, und ihr findet Christus zur Rechten Gottes sitzend.“

Liebe Leser*in, Juden erklärten damals den Auferstandenen als gestohlen. Heiden bauten über seinem Grab einen Tempel für ihre Götter, um Gott in die Vergessenheit zu schicken. Doch beide stellten damit dem Auferstandenen ein Denkmal auf. Bis heute werden Menschen, die zum Himmel zeigen, auf die Erde gestoßen, damit sie vergessen würden. Jesus ist aber nicht im Nahen Osten, in Palästina im Grab geblieben. Er lebt, er ist überall gegenwärtig – besonders immer mehr und mehr in dir und mir. Er bleibt ganz Mensch – mit Leib und Seele blickt er in unsere Zeit. So erreicht uns die Kunde, und sie ist schon da: Ostern ist heute und es bleibt und wird nie mehr vergehen.

Der Apostel Paulus weist uns darauf hin und er will uns für dieses Ostern begeistern. Dazu benutzt er ein kleines Wort „*mit*“! „Ihr seid *mit* Christus auferweckt.“ „Euer Leben ist *mit* Christus verborgen in Gott.“ „Ihr werdet *mit* ihm offenbar werden.“ Im Wörtchen „*mit*“ zieht Christus uns an: Unser Leben verweht nicht im Nirgendwo. Durch dieses Wort gehören wir ganz Christus. Mögen die Menschen nach uns auch fragen: „Wer war denn diese oder wer war denn dieser?“ Gott ruft uns in Jesu Namen.

Das Wörtchen „*mit*“ hat uns mit ihm eingetaucht im Wasser und im Hl. Geist. Wo das Wasser der Zeit versiegt, sammelt es sich im Wasser der göttlichen Liebe. Die Liebe aber sammelt die ganze Welt zum Osterfest, das niemals endet. Deshalb wird auf unserem Denkmal stehen: „Mein bist du!“

Liebe Gemeinde, denn im göttlichen Buch des Lebens fehlt das Wort Resignation. Mag das Leben auch noch so schwierig, traurig und ängstlich sein. Im österlichen Christus erfahren wir Freude und jenes Licht, dass die Dunkelheit des Karfreitags überwindet.

Wenn auch für viele Menschen der Karfreitag lang und quälend ist – ich denke dabei natürlich an die vielen Schicksale von Menschen bei uns und in der weiten Welt – so feiern wir doch wieder Ostern. Denn das Grab ist leer und der Himmel ist offen für alle.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen auch im Namen aller hauptamtlichen Mitarbeiter*innen ein frohes, gesegnetes Osterfest.

U. Messing, Pfr.

Lesungstexte des Ostersonntags:

1. Lesung: Apg 10, 34a.37-43

2. Lesung: Kol 3, 1-4

Ev: Joh 20, 1-9

Lesungstexte des Ostermontags:

1. Lesung Apg 2,14.22-33

2. Lesung 1 Kor 15, 1-8.11

Ev: Lk 24, 13-35

Die Gottesdienste

	St. Josef-Kirche	St. Marien-Kirche
Karsamstag		21.00 Uhr Osternachtfeier, an- schl. Begegnung
Oster- sonntag	08.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr Vesper Katharinenkloster 07.00 Uhr	09.45 Uhr
Oster- montag	08.30 Uhr 11.00 Uhr Familien- messe, anschl. Eier- suche rund um die Kirche Katharinenkloster 18.00 Uhr	09.45 Uhr
Dienstag		15.00 Uhr Seniorenmesse
Mittwoch	09.00 Uhr Begegnungszentrum Sprickmannplatz	
Donnerstag		09.00 Uhr
Freitag	18.00 Uhr	

Die Kollekte

■□ am 8./9. April: für die Gemeinde

■ Veranstaltungen / Termine in Kinderhaus

□ Veranstaltungen / Termine in Sprakel

**Die
Osternachtfeier**

□ ist am Samstag, 8.4., um 21 Uhr in der St. Marien-Kirche. Im Anschluss Begegnung auf dem Kirchplatz (bei schlechtem Wetter im Marienheim).

Die Bücherei

□ in Sprakel ist am Ostersonntag geschlossen.

**Einladung zur
Vesper**

■ Liebe Gemeinde,
gemäß einer alten Tradition feiern wir am Ostersonntag um 17 Uhr die Vesper in der St. Josef-Kirche.

Die Vesper ist ein altes Stundengebet, das sich durch seinen meditativen Charakter auszeichnet und von gesungenen Psalmen lebt. Zusätzlich wird die Vesper musikalisch noch besonders durch Maxia Wang an der Bratsche/Geige gestaltet.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns zusammen an Ostern die Vesper feiern und laden Sie recht herzlich dazu ein.

**Die Christliche
Junge Gemeinde
Kinderhaus**



■ lädt zu Ostern zum Osterfeuer am 09. April 2023 ab 20 Uhr auf Pastors Wiese (Kristiansandstraße 70) ein. Am Karsamstag sammeln wir wieder gemeinsam Grünschnitt aus der Gemeinde für das Feuer. Dazu melden sie sich bitte rechtzeitig bei Carolin N. (01522 / 8768986) oder Laura N. (01522 / 8748027) an, oder bringen Sie das Holz alternativ am Karsamstag, direkt zur Wiese. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Umweltschutzgründen lediglich unbehandelter Grünschnitt verbrannt werden kann, sowie das Feuer aus Tierschutzgründen erst am Vortag aufgeschichtet wird. Natürlich haben wir auch in diesem Jahr ausreichend für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns bei Bratwurst und Getränken auf einen schönen Abend am Feuer! Weitere Infos unter: www.cjg-kinderhaus.de.

**Familien-
gottesdienst
Ostersonntag**

■ Ostermontag feiern wir um 11 Uhr den Familiengottesdienst in der St. Josef-Kirche. Besonders dazu eingeladen sind alle Kinder auch zum Ostereiersuchen nach dem Gottesdienst rund um die St. Josef-Kirche.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros	in den Osterferien (3. - 14. April): ■ Pfarrbüro in Kinderhaus: Mo. - Fr. von 9 Uhr bis 12 Uhr □ Filialbüro in Sprakel: geschlossen
Team Fairer Handel	■ Der "Fensterverkauf" ist immer samstags von 10 - 12 Uhr in einem Kellerraum des Pfarrzentrums (<u>Zugang über die Paula-Wilken-Stiege</u>).
GEMEINSAM nicht einsam	□ lädt alle Seniorinnen und Senioren zum monatlichen Treffen am Dienstag den 11.04.2023 ein. Um 15 Uhr beginnt der Gottesdienst in der <u>St. Marienkirche</u>. Danach ist das Kaffeetrinken im Marienheim. Einladung zum Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren jeden Mittwoch um 12 Uhr <u>im Marienheim</u> Sprakel. Anmeldung (bis jeweils Montag) bei: Fr. Falkenberg, Tel. 21 66 13, oder Fr. Ostlinning, Tel. 21 43 75.
Lebensmittel- ausgabe in Sprakel	□ Jeden Donnerstag im <u>Marienheim</u> in der Zeit von 15 bis 16 Uhr können haltbare Lebensmittel abgeholt werden. Die Bedürftigkeit muss durch entsprechende Unterlagen nachgewiesen werden.
Kräuter- expedition mit der kfd	Die kfd St. Marien und St. Josef lädt am Freitag, dem 21. April, zu einer kleinen Expedition in die Rieselfelder ein. Maximal 15 Personen werden zusammen mit der Kräuterfrau Mechthild Röhlen Kräuter sammeln und anschließend verkochen. Die Teilnehmerinnen sollten gut zu Fuß sein. Treffpunkt ist um 16 Uhr an der Biologischen Station in den Rieselfeldern. Die Kosten betragen 10 Euro pro Person. Anmeldung bis zum 15.04.2023 bei Anne Lemke, Tel 66 32 55.
Kunst auf dem Dachboden	■ des <u>Heimatmuseums Kinderhaus</u> vom 16. April bis 25. Zwei Künstler präsentieren ihre Werke auf dem Dachboden des Heimatmuseums: Grogor Droste und Wilfried Beigel zeigen eine überraschende Vielfalt ihres jahrelangen künstlerischen Schaffens.
Kolpingsfamilie Kinderhaus	■ Lesung mit Norbert Nientiedt "Menschen pflegen - das ist meins" am Mittwoch, 19. April, um 18 Uhr im <u>Heimatmuseum</u>. Veranstalter ist der Heimatverein.

Führung durch das neue Seniorenzentrum Böckmannplatz in Sprakel am Montag, 8. Mai. Treffen um 14.30 Uhr im Eingang. Zum Abschluss Kaffee und Kuchen im Café Melograno. Anmeldungen bis zum 24. April, Tel. 29 80 57

**Konzert
Salvator mundi**

■ mit dem Kammerchor Westfalen Bocholt unter Leitung von Lucius Rühl am Sonntag, 23. April, um 17 Uhr in der St. Josef-Kirche. Es kommen zur Aufführung Werke von Anchieta, Schein, Brahms, Reger, Ives u.a. Eintritt frei (Kollekte)

**„kannste
glauben“?
Podcast des
Bistums Münster**

■□ Kennen Sie schon den Podcast des Bistums Münster „kannste glauben“? In dem Podcast kommt Moderatorin Ann-Christin Ladermann jeden Monat mit Menschen über deren Erfahrungen und Erlebnisse ins Gespräch sowie über Themen, die unser Leben und das Bistum Münster bewegen. Zu Gast am 31.03. war Sr. Sophia Gisa (31), Franziskanerin von Sießen und PR-Beraterin. Eine schicke Altbauwohnung in Berlin, stylische Designermöbel, zwei flauschige Katzen – so ungefähr sahen Sophias Pläne fürs Leben aus, als es sie nach dem Abitur aus einer Kleinstadt bei Karlsruhe zum Studium nach Bremen zog. Ein kurzer Stopp im Kloster stellte alles auf den Kopf. Bei „kannste glauben“ spricht Sr. Sophia über Entscheidungen im Leben, über große Gefühle, das Verliebt-Sein und über Glaubenskommunikation heute.

Hören Sie gerne einmal rein: Sie finden die aktuelle und weitere Folgen im Internet auf www.kannste-glauben.de, auf dem YouTube-Kanal des Bistums und unter „kannste glauben“ überall, wo es Podcasts gibt (Spotify, podcaster.de, Deezer, Google Play und iTunes).

**Das 1. Jahres-
seelenamt**

■ feiern wir am So., 16. April, um 8.30 Uhr in der St. Josef-Kirche für Lubert Winnecken.

Infoblatt der kath. Kirchengemeinde St. Marien und St. Josef,
Kristiansandstr. 70, 48159 Münster, Tel. 21 40 00,
Außenstelle Sprakel, Marienstr. 12, 48159 Münster, Tel. 21 64 44
www.st-marien-und-st-josef.de